

IMMER MEHR EURO-SCHWELLENLÄNDERANLEIHEN

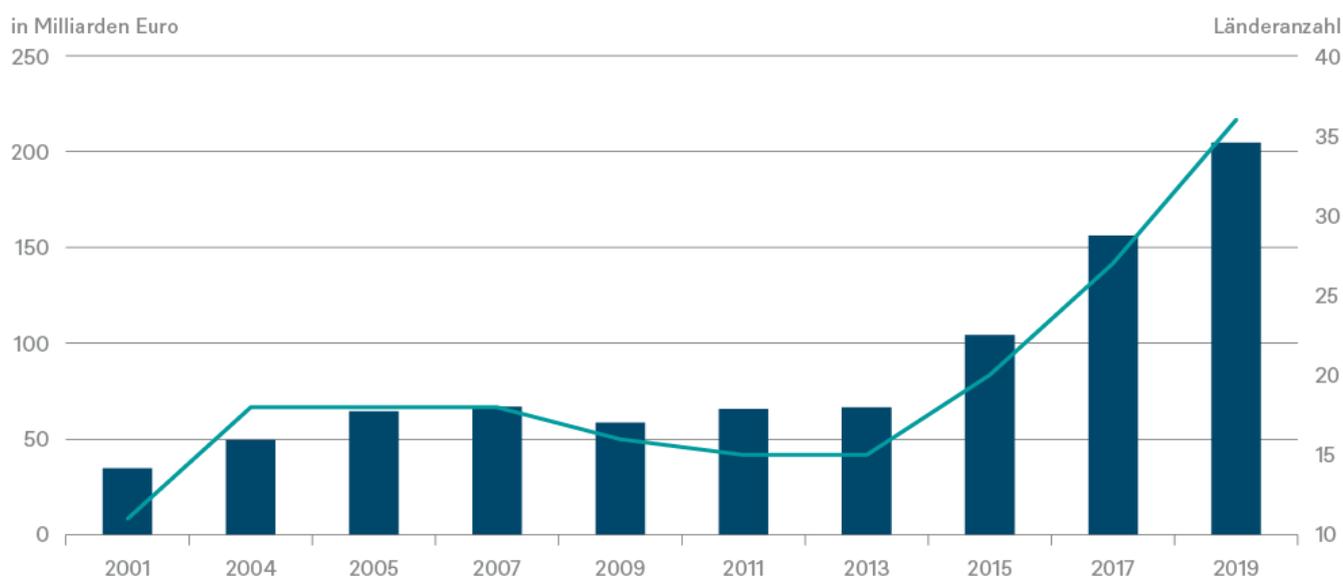
Europäische Anleger, die von Staatsanleihen immer noch positive Renditen erwarten und Wechselkursrisiken meiden, könnten in den Schwellenländern fündig werden.

Wenn ein Anleger heute eine deutsche Staatsanleihe mit zehn Jahren Restlaufzeit erwirbt, schrumpft seine Investition in Höhe von 100 Euro bis zur Rückzahlung im Jahr 2029 auf weniger als 95 Euro. In dieser Rechnung ist der Verlust an Kaufkraft noch gar nicht berücksichtigt. Läge die Inflation in der nächsten Dekade im Durchschnitt bei einem Prozent pro Jahr, so entspräche die Kaufkraft in zehn Jahren nur heutigen 85 Euro. Damit ist die Bundesanleihe, gemeinhin als eine der sichersten Anlagen in Europa anerkannt, vom Werterhalt weit entfernt. Es existieren zwar Techniken, welche einen besseren Kapitalerhalt ermöglichen sollten (siehe [Chart of the Week: Positive Wertentwicklung bei negativen Renditen?](#)), die Suche nach Alternativen könnte sich dennoch lohnen.

Roland Gabert, Fondsmanager bei der DWS, verweist zum Beispiel auf in Euro denominierte Staatsanleihen aus Schwellenländern. Hier haben sich die Möglichkeiten für Anleger in den letzten Jahren deutlich verbessert. Traditionellerweise wird ein Großteil der Schwellenländeranleihen in US-Dollar begeben, aber der Markt für Anleihen in Euro verzeichnete seit 2015 ein starkes Wachstum. Als Maßstab

verweist Gabert auf die Zusammensetzung des J.P. Morgan Euro Emerging Markets Bond Index: In diesen wurden alleine 2019 sieben neue Länder aufgenommen. Die Marktkapitalisierung hat sich seit 2013 sogar mehr als verdreifacht, wie aus unserem "Chart of the Week" hervorgeht. Ein größeres Universum wiederum bietet mehr Möglichkeiten für eine Diversifikation der Kreditrisiken.

Zum Thema Risiko: Staatsanleihen der Schwellenländer genießen zwar nicht die gleiche Bonität, das gleiche Rating, wie Bundesanleihen, also ein dreifach A, sondern eher die Kreditqualität des europäischen Unternehmensanleihesektors. Interessanterweise weisen Anleihen etlicher Schwellenländer aber dennoch einen Renditeaufschlag gegenüber besagten Emittenten mit vergleichbarem Rating auf. Wohl gemerkt, einen Renditeaufschlag. Das impliziert, dass auch hier die kerneuropäischen Staatsanleiherenditen der Maßstab sind, was dazu führt, dass mittlerweile auch fast ein Drittel der Euro-Schwellenländeranleihen negativ rentieren. Damit bleibt aber immer noch ein hinreichend großes Universum, welches einen genaueren Blick verdient.



■ Marktkapitalisierung von in Euro denominierten Staatsanleihen aus Schwellenländern*

■ Anzahl der Länder*

Quellen J.P. Morgan Chase & Co., DWS Investment GmbH; Stand: 10.09.2019

* Basierend auf dem J.P. Morgan Euro Emerging Markets Bond Index Global (Euro Embig)

Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Quelle: DWS Investment GmbH; Stand: 10.09.2019

GLOSSAR

Bunds

Häufig verwendete Bezeichnung für deutsche Staatsanleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren

Inflation

Nachhaltiger Anstieg des gesamtwirtschaftlichen Preisniveaus

J.P. Morgan Corporate Emerging Markets Bond Index (CEMBI) Index, der sich aus Dollar-denominierten Unternehmensanleihen aus Schwellenländern zusammensetzt

Rating

Standardisierte Beurteilung der Bonität des Emittenten und seiner Schuldtitel durch spezialisierte Agenturen; die drei größten Ratingagenturen sind Moody's (Ratings von Aaa über Baa1 bis zu C, das beste bis zum schlechtesten Rating), S&P (AAA über BBB+ b

Schwellenländer (Schwellenmärkte)

Länder auf dem Weg zur Industrialisierung

WICHTIGE HINWEISE

Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investment GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Wertentwicklungen der Vergangenheit, [simuliert oder tatsächlich realisiert], sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet.

DWS Investment GmbH 2019

Bei Zitaten wird um Quellenangabe gebeten.

Herausgeber: DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland